

1903/1904:	9012	562	7 921 951	15 568 400	6 558 691
1904/1905:	9012	562	8 105 246	15 878 879	6 381 140
1905/1906:	9012	594	8 224 891	16 279 886	6 597 555
1906/1907:	9012	594	7 391 393	14 998 867	6 079 313

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Juli-Okt. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% zum R.-F. (erfüllt aus 1903/1904), etwaige besondere Abschreib. u. Rückl., 4% Div., vom Übrigen 12% Tant. an A.-R. (mind. M. 2000 an jedes Mitglied), Rest Super-Div.

Bilanz am 30. Juni 1907: Aktiva: Grundstück einschl. Aptierungskto 103 588, Gebäude 910 782, Masch. u. Betriebseinricht. 3 194 673, Kontormobil. 7867, Arb.-Speisehaus 25 793, Dir.-Wohnhaus 28 000, Jute, Betriebsmaterial, Fabrikate 1866 555, Wechsel 10 722, Kassa 5938, Kautionskto 14 100, Debit. 608 544, Assekuranz 1884. — Passiva: A.-K. 3 000 000, R.-F. 300 000, Ern.-F. 2 560 000, R.-F. f. Unfallversich. 7000, Tant. u. Grat. 32 000, Kredit. 636 729, Div. 225 000, do. alte 825, Tant. an A.-R. 14 326, Vortrag 2568. Sa. M. 6 778 449.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebs-Unk.: Arbeitslöhne inkl. Gehälter an Betriebsbeamte 1 111 939, Kohlen 102 346, Thran, Öl, Talg u. andere Betriebsmaterial. 144 152, Reparatur u. Werkstatt-Unk. 129 658, Beleucht. 8514, Gehälter an Dir. u. Kontor-Personal 53 599, Handl.-Unk. 48 858, Steuern u. Abgaben 23 433, Kranken-, Unfall- u. Invalid.-Versich. 43 285, Feuerversich. 10 886, Ern.-F. 130 000, Tant. u. Grat. 32 000, Gewinn 241 895. — Kredit: Vortrag 2508, Zs. 2739, Bruttogewinn 2 075 323. Sa. M. 2 080 571.

Kurs Ende 1889—1907: 135, 106, 94, 89.75, 86, 99, —, 120, 109.90, 118, 113, 111, 99, 100, 103.50, 128, 129, 120, 113%. Notiert in Hamburg. **Dividenden 1886/87—1906/07:** 2, 8, 10, 7, 4½, 0, 1, 5½, 8, 9, 8, 9, 9, 7, 5, 5, 5, 6, 7½, 7½, 7½%, Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Ferd. Rickel, Hugo Feist.

Prokuristen: Edgar Brummer, Ing. Theod. Rickel.

Aufsichtsrat: (6) Vors. Max Schinckel, Hamburg; R. Petersen, Jul. Jordan, Aug. Neubauer, Osk. Ruperti, Hamburg; Emil L. Meyer, Hannover.

Zahlstellen: Hamburg: Nordd. Bank; Harburg: Gesellschaftskasse. *

Tränkner & Würker Nachf. A.-G. in Leipzig-Lindenau.

Gegründet: 3./3. 1902 mit Wirkung ab 1./10. 1901; eingetr. 15./4. 1902. Letzte Statutänd. 30./12. 1904, bis wohin die Firma „Jute-Spinnerei u. Weberei, Tränkner & Würker Nachf., A.-G.“ lautete. Die Fabrik besteht seit 1865. Gründung s. Jahrg. 1902/1903. Die Kommandit-Ges. in Firma Jute-Spinnerei u. Weberei, Tränkner & Würker Nachf. in Leipzig hat das von ihr betriebene Geschäft mit allen Anlagen, dem in Leipzig-Lindenau an der Lützener Strasse Nr. 171 gelegenen Grundstücke, Gebäuden, Masch. u. sonst. Anlagen, Inventar, Warenvorräten, Aussenständen zum Werte von insges. M. 2 140 888.26 in die A.-G. eingebracht. Für den nach Abzug der übernommenen Passiven verbliebenen Wert von M. 1 155 000 erhielt die Kommandit-Ges. 1155 Aktien à M. 1000.

Zweck: Verarbeitung von Jute und anderen Textilfasern und Verkauf der hergestellten Fabrikate, sowie Betrieb aller hiermit zus.hängenden Geschäfte. Herstellung von Planen u. Zelten. Die Ges. ist Mitgl. des Vereins deutscher Jute-Industrieller u. gehört der Preisvereinigung deutscher Jutfabriken an. Die G.-V. v. 30./12. 1904 beschloss Ankauf des Geschäfts der Firma Mechan. Leinen- und Segeltuch-Weberei Tränkner & Würker Nachf. in Leipzig-Lindenau, Hermannstr. Der Flächeninhalt der Grundstücke, der Ges. beträgt an der Lützenerstrasse 171 25 030 qm, an der Hermannstr. 1260 qm Brandkassenwert der Gebäude M. 544 740 bzw. 51 000. Zugänge auf Anlage-Kti erforderten 1906/07 M. ca. 46 000. Abschreib. seit 1901 bis 30./9. 1906 zus. M. 717 456.

Kapital: M. 1 275 000 in 1275 Aktien à M. 1000. Aktien nicht notiert.

Hypothekar-Anleihe: M. 1 000 000 in 4½% Teilschuldversch. à M. 1000 u. 500, aufgenommen 1906 zur Tilg. von Bank-, Hypoth.- und andern Schulden sowie zwecks Erwerb eines Nachbargrundstücks an der Lützenerstr.; rückzahlbar zu 103%; Stücke auf Namen der Bankfirma J. L. Finck in Fft. a. M. oder deren Ordre u. durch Indossament übertragbar. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1911 durch jährl. Auslos. von mind. 2% zuzüglich ersp. Zinsen im April auf 1./7.; verstärkte Tilg. oder gänzl. Künd. ab ult. 1911 mit 3 monat. Frist vorbehalten. Sicherheit: Erststellige Hypothek in Höhe von M. 1 030 000 zugunsten genannter Frankfurter Bankfirma auf Gelände u. Gebäude der Ges. mit sämtl. Masch. im Schätzungs- u. Versich.-Werte von M. 1 841 952. Zahlstellen wie bei Div.-Scheinen. Verj. der Coup. 4 Jahre (K.), der Stücke 10 Jahre (F.). — Kurs Ende 1906—1907: In Leipzig: 101.75, 98%. — In Fft. a. M.: 101.50, 97.50%. Zugelassen Juni 1906; erster Kurs 15./6. 1906: 101.50%.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 A. = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., event. bes. Abschreib. u. Rückl., hierauf bis 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R. (ausser einer festen Jahresvergüt. von M. 500 pro Mitgl.), vertragsm. Tant. an Vorst. u. Angestellte u. etwaige Beiträge z. Pens.-F., Rest nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Sept. 1907: Aktiva: Fabrikanlage Lützenerstr.: Grundstück einschl. Geleisanlage 268 300, Gebäude, Wasserleitung u. Heizungsanlage 463 300, elektr. Anlage 17 300, Transmissionen 61 000, Masch. 500 000, Dampfkraftanlage 68 700, Riemen u. Transmissionsseile 5000, Inventar 32 400, Pferd u. Wagen 100, Wohngebäude 108 800; Fabrikanlage Hähnelstrasse: Grundstück 75 600, Gebäude, Gas- u. Wasserleitungen u. Heizungsanlage